

JUGEND
KUNSTPREIS
Kirchzarten

DER

**JUGENDKUNSTPREIS
KIRCHZARTEN**

2012 – 2019

INHALT

Einleitung	4		
Jugendkunstpreis Kirchzarten 2012	6		
Preisträger	8		
Vernissage	10		
Ausstellung	12		
Presseartikel	14		
Infomaterial	18		
Jugendkunstpreis Kirchzarten 2013	20		
Preisträger	22		
Vernissage	24		
Presseartikel	26		
Infomaterial	28		
Jugendkunstpreis Kirchzarten 2014	30		
Preisträger	32		
Vernissage	34		
Presseartikel	36		
Infomaterial	40		
Jugendkunstpreis Kirchzarten 2015	42		
Preisträger	44		
Vernissage	46		
Presseartikel	48		
Infomaterial	52		
		Jugendkunstpreis Kirchzarten 2016	54
		Preisträger	56
		Vernissage	58
		Presseartikel	60
		Infomaterial	62
		Jugendkunstpreis Kirchzarten 2017	64
		Preisträger	66
		Vernissage	68
		Infomaterial	70
		Jugendkunstpreis Kirchzarten 2018	72
		Preisträger	74
		Vernissage	76
		Infomaterial	78
		VORSCHAU	
		Jugendkunstpreis Kirchzarten 2019	80
		Aktuell	82
		Teilnahmebedingungen	84
		Danksagung	86

EINLEITUNG

Der Jugendkunstpreis Kirchzarten ist eine Initiative des Medienunternehmens jumediaprint GmbH - Dietmar Junginger, des Impuls Ateliers - Ines Paegert sowie des freischaffenden Künstlers Harald Riesterer.

Der Jugendkunstpreis Kirchzarten wird unterstützt von den Partnern Sparkasse Hochschwarzwald, Lions Club, Gemeinde Kirchzarten sowie weiteren Sponsoren, die sich in vielfältiger Weise einbringen.

Mit dem Jugendkunstpreis Kirchzarten wollen die Initiatoren einen Anreiz für junge, begabte Jugendliche und junge Erwachsene schaffen, ihr kreatives Talent zum Ausdruck zu bringen und ihre Arbeiten öffentlich zu präsentieren.

Der Jugendkunstpreis Kirchzarten richtet sich an alle kreativen jungen Menschen, die ihren Wohnsitz, Schul- oder Ausbildungsplatz im Dreisamtal haben und zwischen 14 und 20 Jahre alt sind.

Auf den folgenden Seiten werden Ihnen nun die Themen der vergangenen sechs Jahre, alle Preisträger und deren Kunstwerke sowie alle weiteren Informationen rund um den Jugendkunstpreis präsentiert.

Herzliche Grüße,


Dietmar Junginger

INITIATOREN



Dietmar Junginger
jumediaprint GmbH
Kirchzarten



Ines Paegert
Impuls Atelier
Jury-Mitglied



Inge Schröder-Lauber
Kunstlehrerin
Fotografie
Jury-Mitglied



Harald Riesterer
Freischaffender Künstler
Jury-Mitglied



Thomas Lefeldt
Freischaffender Künstler
Jury-Mitglied



JUGENDKUNSTPREIS KIRCHZARTEN 2012

„IN WELCHER ZUKUNFT
WOLLEN WIR LEBEN?“



„In welcher Zukunft wollen wir leben?“ – das war das Thema des ersten Jugendkunstpreises Kirchzarten. Das Thema des Wettbewerbs beschäftigt jeden Einzelnen von uns und konkretisiert sich aufgrund vieler wirtschaftlicher, gesellschaftlicher sowie politischer Einflüsse immer mehr.

Am 29. Juni 2012 wurden die Preisträger des Jugendkunstpreises Kirchzarten 2012 von Dietmar Junginger sowie der fünf-köpfigen Fachjury für ihre kreative Arbeit in der Talvogtei Kirchzarten beglückwünscht und geehrt.

Zu den rund 70 von den Organisatoren geladenen Gästen, die zur Preisvergabe kamen, zählten neben dem Schirmherr Bürgermeister Andreas Hall selbstverständlich die Künstler, die das Projekt mit begleitet und initiiert haben. Aber auch Schuldirektoren, Fraktionsmitglieder des Gemeinderates und die Presse haben die Einladung zur Preisvergabe wahrgenommen.

Der Jugendkunstpreis Kirchzarten war mit Geldpreisen im Gesamtwert von 1.000.- € dotiert. Diese Preise wurden durch das besondere Engagement der Sparkasse Hochschwarzwald, der EWK, der jumediaprint GmbH, dem Brillen Atelier L'Ocasso sowie der Gemeinde Kirchzarten ermöglicht.

Als Privatsponsoren haben sich Helmut Butz und Stefan Lauble dazu bereit erklärt, einen finanziellen Beitrag zum Jugendkunstpreis Kirchzarten 2012 beizusteuern.

All den Sponsoren gilt ein herzliches Dankeschön.

SPONSOREN



PREISTRÄGER



Laura Jöchle
2011 2111



Carina Maurer
ZUHAUSE IN ZWEI WELTEN

1. Platz



Jennifer Tautz
DIE 2. RENAISSANCE

2. Platz



Leona Haxhija
BLÜHENDE ZUKUNFT



Vanessa Gerber
HEUTE UND MORGEN

3. Platz



Eliane Straub
TRILOGIE
DIE NATUR, UNSER GRÖSSTER SCHATZ ...
DER WALD DER ZUKUNFT 1-3

VERNISSAGE

Die Preisvergabe und öffentliche Ausstellung des Jugendkunstpreises Kirchzarten fand am 29. Juni 2012 in der Großen Stube der Talvogtei in Kirchzarten statt



AUSSTELLUNG

Im November 2012 wurden die preisgekrönten Werke auch für alle Kunstinteressierten im Rahmen einer Ausstellung in der Sparkasse Kirchzarten ausgestellt. Am Verkaufsoffenen Sonntag wurde zudem das neue Thema für den Jugendkunstpreis Kirchzarten 2013 in der Sparkasse Kirchzarten bekanntgegeben.



PRESSEARTIKEL

Sorge um Umwelt und Frieden künstlerisch ausgedrückt

In der Talvogtei wurde der „1. Jugend-Kunstpreis Kirchzarten“ an sechs Künstler verliehen



Diese sechs jungen Damen sind die Gewinnerinnen des „1. Jugend-Kunstpreises Kirchzarten 2012“: Leona Haxhija und Jenifer Tautz (2. Preis); Carina Mauer und Laura Jöchle (1. Preis) sowie Elina Straub und Vanessa Gerber (3. Preis) (v.l.).

Foto: Gerhard Lück

Kirchzarten (glü.) Im Frühjahr stellte Dietmar Junginger, Chef des Medienunternehmens „jumediaprint“ in Kirchzarten, plötzlich fest: „Bei uns gibt es keine Kunstpreise!“ Bei den Kunstschaffenden Ines Paegert und Harald Riesterer rannte er mit seiner Idee für den „1. Jugendkunstpreis Kirchzarten“ offene Türen ein und fand in der Sparkasse Hochschwarzwald, der EWK, der Gemeinde Kirchzarten, beim Brillenatelier Helmut L'Occaso sowie bei Helmut Butz und Stefan Lauble potente Spon-

soren und Unterstützer. In kurzer Zeit reagierten über zwanzig junge Künstler aus dem Dreisamtal auf die Ausschreibung und gestalteten Werke der Malerei und Druckgrafik sowie Collagen und Zeichnungen. Jetzt fand in der Talvogtei die Preisverleihung statt, zu der Dietmar Junginger zahlreiche Gäste begrüßen konnte. Sein Dank galt nicht nur den Sponsoren, zu denen auch sein Unternehmen gehört, sondern auch Kunstlehrern verschiedener Schulen, die das Thema „In wel-

cher Zukunft wollen wir leben?“ im Unterricht aufgriffen. Bürgermeister Andreas Hall zeigte sich von den Arbeiten begeistert und hoffte, dass die Bearbeitung des Themas zum Dialog beitrage.

Ines Paegert stellte dann als Sprecherin der Jury, zu der auch Gaby Junginger, Harald Riesterer, Thomas Lefeldt und Heinz Dieter Metzger gehörten, die Gewinner vor. Sie zeigte sich erfreut über die vielfältigen Aspekte in den einzelnen Arbeiten. In den umgesetzten

Ideen stecke eine Mahnung zum bewussten Umgang mit der Umwelt, Hoffnung und Sorge um Frieden und soziales Miteinander und Appelle an eine blühende Zukunft. Es seien gelungene Collagen und Objekte, phantasievolle Zeichnungen und gemalte Bilder eingereicht worden. „Um der Vielfalt der eingereichten Arbeiten eine gebührende Resonanz zu verleihen“, so Ines Paegert, „war sich die Jury bald einig, zwei erste, zwei zweite und zwei dritte Preise zu vergeben.“ Die ersten Preise im Wert von je 250 Euro gingen an Carina Mauer für ihr Objekt „Zukunft in zwei Welten“ und an Laura Jöchle für ihre farbige Zeichnung „2011-2111“. Die zweiten Preise mit je 150 Euro erhielten Leona Haxhija für ihre Arbeit mit Pastellkreide auf Papier „Blühende Zukunft“ und an Jenifer Tautz für Acryl auf Papier mit dem Titel „Die zweite Renaissance“. Und jeweils 100 Euro bekamen als Drittplatzierte Vanessa Gerber für ihre Collage „Heute und Morgen“ und Eliane Straub für das Triptychon Acryl auf Leinwand „Die Natur ist unser größter Schatz – der Wald der Zukunft 1-3“.

Im November werden die Arbeiten des „1. Jugend-Kunstpreises Kirchzarten 2012“ in einer Ausstellung in der Sparkasse Kirchzarten zu sehen sein. Dann wird Dietmar Junginger auch das Thema für den 2. Kunstpreis 2013 bekanntgeben.



Die Gewinnerinnen des „1. Jugendkunstpreises Kirchzarten 2012“ sind – von links – Leona Haxhija und Jenifer Tautz (2. Preis); Carina Mauer und Laura Jöchle (1. Preis) sowie Elina Straub und Vanessa Gerber (3. Preis).

FOTO: GERHARD LÜCK

Beitrag zum Dialog junger Menschen

Junge Künstler mahnen zum bewussten Umgang mit der Natur / Über 20 Arbeiten für „1. Jugendkunstpreis Kirchzarten 2012“

VON UNSEREM MITARBEITER
GERHARD LÜCK

KIRCHZARTEN. „Eure umgesetzten Ideen sind eure Mahnung für einen bewussten Umgang mit der Umwelt; die Hoffnung, aber auch Sorge um Frieden und unser soziales Miteinander sowie der positive Appell an eine blühende Zukunft, den wir uns alle zu Herzen nehmen wollen.“ Mit diesen Worten brachte jetzt die freischaffende Künstlerin Ines Paegert vom Impulsatelier in Stegen die Aussagen der zum „1. Jugendkunstpreis Kirchzarten 2012“ eingereichten Arbeiten auf den Punkt.

Das Leitthema war: „In welcher Zukunft wollen wir leben?“ Über zwanzig Arbeiten von jungen Menschen zwischen 15 und 20 Jahren aus der Region waren nach dem recht kurzfristigen Aufruf im April, auch dank der Unterstützung einiger Kunstlehrer an den Schulen im Dreisamtal, bei der Jury eingegangen. Ihr gehörten neben Ines Paegert auch Gaby Junginger („jumediaprint“), Harald Riesterer (Künstler), Thomas Lefeldt (Künstler)

und Heinz Dieter Metzger (VHS-Leiter) an.

Als Dietmar Junginger, Chef des Medienunternehmens „jumediaprint“ in Kirchzarten, im Frühjahr überrascht feststellte, dass es „bei uns gar keine Kunstpreise gibt“, fand er bei den Kunstschaffenden Ines Paegert und Harald Riesterer für seine Idee zum „1. Jugendkunstpreis Kirchzarten“ offene Ohren. Mit der Sparkasse Hochschwarzwald, der EWK, der Gemeinde Kirchzarten, dem Brillenatelier Helmut L'Occaso sowie den „Privatiers“ Helmut Butz und Stefan Lauble sagten bald potente Sponsoren und Unterstützer zu. Ihnen dankte Junginger, der mit seiner Firma auch viel Energie in den Preis steckte, jetzt bei der feierlichen Preisverleihung in Kirchzarten „guter Stube“ in der Talvogtei. Als „freudiger Schirmherr“ zeigte sich Bürgermeister Andreas Hall von den Arbeiten begeistert. Er drückte seine Hoffnung aus, dass die Bearbeitung des Themas zum Dialog der jungen Menschen beitragen werde.



Dieses Objekt „Zukunft in zwei Welten“ von Carina Mauer gewann einen der zwei ersten Preise.

Die Sprecherin der Jury, Ines Paegert, stellte dann die Gewinner vor. In der Jury waren sie sehr erstaunt über die vielfältigen Aspekte in den einzelnen Arbeiten gewesen: „Den Umweltaspekt haben die meisten von euch in ihren Arbeiten aufgegriffen.“ Als Kunstwerke seien gelungene Collagen und Objekte, phantasievolle Zeichnungen und gemalte Bilder eingereicht worden. „Um der Vielfalt der Arbeiten eine gebührende Resonanz zu verleihen“, so Ines Paegert, „war sich die Jury bald einig, zwei erste, zwei zweite und

zwei dritte Preise zu vergeben.“ Die ersten Preise im Wert von je 250 Euro gingen an Carina Mauer für ihr Objekt „Zukunft in zwei Welten“ und an Laura Jöchle für ihre farbige Zeichnung „2011-2111“. Die zweiten Preise mit je 150 Euro erhielten Leona Haxhija für ihre Arbeit mit Pastellkreide auf Papier, „Blühende Zukunft“ genannt, und an Jenifer Tautz für Acryl auf Papier mit dem Titel „Die zweite Renaissance“. Und jeweils 100 Euro bekamen als Drittplatzierte Vanessa Gerber für ihre Collage „Heute und Morgen“ und Eliane Straub für das Acryl-Triptychon auf Leinwand „Die Natur ist unser größter Schatz – der Wald der Zukunft 1-3“.

Die Arbeiten des „1. Jugendkunstpreises Kirchzarten 2012“ sind im November in einer Ausstellung in der Sparkasse Kirchzarten zu sehen. Zum „Verkaufshellen Sonntag“ im Herbst kündigte Dietmar Junginger, der auch Vorsitzender des Kirchzarterer Gewerbevereins ist, die Bekanntgabe des Themas für den „2. Jugendkunstpreis 2013“ an.

Junge Künstler sind gefragt

Zukunft ist das Thema des ersten Kirchzartener Kunstpreises

VON VERENA FICHLER
UND ANDREAL PEIERLY

KIRCHZARTEN. Haben wir Angst vor der Zukunft? Oder sehen wir dem, was kommt, mit Freude entgegen? Auf solche Fragen können und sollen Jugendliche aus dem Dreisamtal eine Antwort finden – und sie künstlerisch in Szene setzen. Zum ersten Mal lobt Kirchzarten einen Jugendkunstpreis aus, der die Frage beantwortet soll: In welcher Zukunft wollen wir leben?

Beim Wettbewerb, der unter der Schirmherrschaft von Bürgermeister Andreas Hall steht, können Preise im Wert von 1000 Euro gewonnen werden. „Wir wollen den jungen Künstlern zeigen, dass ihre Werke es wert sind, beachtet zu werden und einen Anreiz setzen, am Ball zu bleiben“, erklärt Dietmar Junginger. Der Chef des Medienunternehmens Jumediaprint in Kirchzarten hatte schon lange die Idee, einen Jugendkunstwettbewerb im Dreisamtal ins Leben zu rufen, doch bislang fehlte ihm die Zeit.

Gemeinsam mit den heimischen Künstlern Ines Paegert und Harald Riesterer erarbeitete Junginger das Konzept, suchte nach Sponsoren. In die fünfköpfige Jury holte Ines Paegert unter anderem den freischaffenden Maler und Musiker Thomas Lefeld. „Ich sehe mich als unbefangenen Beobachter und freue mich darauf, ganz viel Kunst zu sehen.“ Zwar seien Themenvorgaben immer schwierig, aber die Frage nach der Zukunft sei offen, der Vielfalt kaum eine Grenze gesetzt.

Zukunft ist Bürgermeister Hall zufolge ein Thema, das wie kein anderes vor allem junge Menschen berührt. Welche Chancen, welche Möglichkeiten bieten sich? Harald Riesterer, mitverantwortlich für das Projekt, sieht in der Vision Zukunft eine wesentliche Inspirationsquelle. „Sich mit der Frage: Abmüht die Kunst das Leben nach oder das Leben die Kunst? auseinanderzusetzen, scheint angesichts der Gegenwartsthemen von Verknöcherung und Zerstörung von Lebensraum aktueller denn je“, findet der freischaffende Künstler.

Initiator Dietmar Junginger ist auf die Beiträge der Jugendlichen gespannt. „Ich arbeite gerne und oft mit Jugendlichen, sei es in meinem Unternehmen oder in der Bildungspartnerschaft mit der Werk-

realschule“, sagt Junginger, der vor seiner Tätigkeit in der Medienbranche an der Pädagogischen Hochschule studiert hat. Im Dreisamtal, einer in sich geschlossenen Region, gäbe es ein großes Potenzial und bestimmt den einen oder anderen Jungkünstler.

Genau die sind jetzt gefragt: Eingereicht werden können sowohl klassische Malereien als auch Druckgrafiken, Collagen oder Zeichnungen. Teilnehmen können Jugendliche zwischen 15 und 20 Jahren, die im Dreisamtal wohnen, arbeiten oder zur Schule gehen.

„Wir wollen einen Anreiz setzen, am Ball zu bleiben.“

Dietmar Junginger

„In den letzten Jahren habe ich gemerkt, dass in meinem Unternehmen der Fokus immer näher zur reinen Produktion gerutscht ist“, so Junginger, dessen Unternehmen unter anderem Homepages entwirft. Daher stehe in diesem Jahr die klassische Malerei im Vordergrund. Doch wandelbar wie die Zukunft selbst soll auch der Wettbewerb bleiben. Fürs nächste Jahr kann sich Dietmar Junginger durchaus vorstellen, Grafikdesign oder Fotografie in den Mittelpunkt zu stellen. Eine weitere Idee gefällt Thomas Lefeld besonders: „Im nächsten Jahr wollen wir den Wettbewerb um eine Gruppe von Zehn- bis 15-Jährigen erweitern. Das wird bestimmt sehr spannend.“

INFO

DER WETTBEWERB

Abgabezeitraum der Werke ist vom 13. Juni bis 15. Juni, jeweils von 9 bis 18 Uhr, bei der Jumediaprint GmbH in Kirchzarten, Höfener Straße 10. Alle Werke müssen gerahmt und mit Titel, Name des Künstlers und der Technik versehen sein. Mitmachen können Jugendliche zwischen 15 und 20, die im Dreisamtal leben oder arbeiten.

➔ Weitere Infos und die kompletten Ausschreibungsunterlagen können im Internet unter www.jumediaprint.de heruntergeladen werden.

Badische Zeitung, 03.04.2012

„WIR WOLLEN DEN JUNGEN KÜNSTLERN ZEIGEN, DASS IHRE WERKE ES WERT SIND BEACHTET ZU WERDEN UND EINEN ANREIZ SETZEN, AM BALL ZU BLEIBEN.“

Dietmar Junginger

INFOMATERIAL

1. PLATZ

JUGEND
KUNSTPREIS
Kirchzarten 2012



Laura Jöchle
2011 2111




Carina Maurer
ZUHAUSE IN ZWEI WELTEN

Sparkasse Hochschwarzwald ewk Jumediaprint

2. PLATZ

JUGEND
KUNSTPREIS
Kirchzarten 2012



Jennifer Tautz
DIE 2. RENAISSANCE



Leona Haxhija
BLÜHENDE ZUKUNFT


Sparkasse Hochschwarzwald ewk Jumediaprint

3. PLATZ

JUGEND
KUNSTPREIS
Kirchzarten 2012



Vanessa Gerber
HEUTE UND MORGEN



Eliane Straub
TRILOGIE
DIE NATUR, UNSER GRÖSSTER SCHÄTZ, ...
DER WALD DER ZUKUNFT 1-3

Sparkasse Hochschwarzwald ewk Jumediaprint

Roll-Ups

Schecks
Preisgeld



Screen Kundenbereich Sparkasse



Plakat



JUGEND-KUNSTPREIS KIRCHZARTEN 2012

Auswahl der Arbeiten - Fachjury
Die Fachjury wird sich aus fünf Personen zusammensetzen. Sie wird durch den jeweils mit einfacher Mehrheit über die Vergabe der Preise.

Preise
Die Jury behält sich vor die Preise zu stellen. Die Beschlüsse werden mündlich und nicht öffentlich gefasst. Sie sind endgültig und nicht anfechtbar. Über die Ergebnisse werden die Teilnehmer (binnen schriftlich informiert).

Ausstellung
Die Werke der Preisträger sowie ergänzend ausgewählte Werke des Wettbewerbs werden im Rahmen einer Ausstellung der Öffentlichkeit gezeigt. Die Preisverleihung findet am 29. Juni 2012 in Kirchzarten in der Talvogtei statt.

Allgemeine Teilnahmebedingungen
Das Recht der Auswahlgewinnung und Preisvergabe bleibt vorbehalten. Die Gültigkeit der Ausschreibung im Rahmen der Ausschreibungstermine bis zum 31. März 2012 oder dem entsprechenden Zeitpunkt nach dem Ausschreibungstermin. Die Preisträger verpflichten sich bei der Preisvergabe einverstanden zu sein. Die persönlichen Daten der Teilnehmer werden ausschließlich für die Durchführung des Jugend-Kunstpreises Kirchzarten genutzt.

Bitte beachten:
Mit der Einreichung eines Werkes erachtet der Teilnehmer die Teilnahmebedingungen an. Soweit auch die Veröffentlichung eingereichter Arbeiten bis zum angegebenen Zeitpunkt wieder abzurufen. Die Preisträger verpflichten sich bei der Preisvergabe einverstanden zu sein.

Wichtige Informationen:
Jumediaprint GmbH
Dachau, Langgasse
81931 München
07461/9883 30
@junggen@jumediaprint.de

Sparkasse Hochschwarzwald
ewk
Engage mit Herz und Verstand
Jumediaprint
solutions for business

Teilnahmebedingungen:
Alle Jugendlichen können die jungen Leute im Alter zwischen 15 und 20 Jahren teilnehmen. Der Wohnort, Schul- oder Ausbildungsstatus müssen zum Zeitpunkt der Ausschreibung am 1. März 2012 im Dreisamtal sein.

Abgabeschluss, Einreichung der Arbeiten, Rückgabe der Arbeiten:
Die Arbeiten werden ausschließlich im hier angegebenen Zeitraum abgegeben werden.

JUGEND
KUNSTPREIS
Kirchzarten 2012

THEMA:
„IN WELCHER ZUKUNFT
WOLLEN WIR LEBEN?“

Flyer Ausschreibung

ERLADUNG
29. JUNI 2012
PREISVERGABE
TALVOGTEI KIRCHZARTEN

JUGEND
KUNSTPREIS
Kirchzarten 2012

Sparkasse Hochschwarzwald
ewk
Engage mit Herz und Verstand
Jumediaprint
solutions for business

Flyer Preisvergabe



JUGENDKUNSTPREIS KIRCHZARTEN 2013

„NACHBARSCHAFT“



**Sonderpreis
Fotografie
und Fotoworkshop**

„NACHBARSCHAFT“ – mit dem Thema des 2. Jugendkunstpreises Kirchzarten verbindet man primär das nahe Umfeld des Lebensmittelpunktes, aber auch Nähe, Gemeinsamkeiten, Enge oder Streit – sozial, lokal, international. Eine Idylle mit Grenzen?

Der Wettbewerb wurde erneut von den Partnern Sparkasse Hochschwarzwald, EWK sowie der Gemeinde Kirchzarten unterstützt. Als neuer Partner ist der Lions Club Kirchzarten hinzugekommen. Weitere Sponsoren engagierten sich in vielfältiger Weise.

Neu in diesem Jahr ist, dass der Jugendkunstpreis Kirchzarten erweitert wurde und mit einem **„Sonderpreis Fotografie“** ausgeschrieben war. Ergänzend zu Werken der Malerei, Collagen und Zeichnungen konnten nun auch Fotografien eingereicht werden.

Die Preisvergabe fand am Samstag, 29.06.2013 in der großen Stube der Talvogtei Kirchzarten statt. Rund 20 Schüler/Innen aus der Region haben ihre Vorstellungen und Assoziationen zum Thema eingereicht.

Es wurden wieder Preise im Gesamtwert von 1.000.- € vergeben. Der Sonderpreis Fotografie war im Wert von 150.- € dotiert. Zusätzlich gab es einen Förderpreis von 100.- €.

SPONSOREN



Lions Club Dreisamtal



PREISTRÄGER



Lara Schwarzwald
MIGRATION

1. Platz



Franziska Sand
KONTRAST ZWISCHEN ARM UND REICH

2. Platz



Ayse Ünal
SCHÜLERIN, DEUTSCHLAND -
MANN DER NUBA, SÜDSUDAN

3. Platz

Sonderpreis Fotografie



Katharina Liedtke
HALLO?!

1. Platz



David Klingele
BLICK ÜBER DIE DÄCHER,
DER NACHBARSTADT FREIBURG

2. Platz



Maren Schwarzwald
DIALOG DER KULTUREN -
MEXICO, DEUTSCHLAND, THAILAND, USA

VERNISSAGE

Die Preisvergabe des Jugendkunstpreises Kirchzarten fand am 29. Juni 2013 in der Großen Stube der Talvogtei in Kirchzarten statt.

Die Veranstalter freuten sich, die anspruchsvollen und gelungenen Werke präsentieren zu können. Neben geladenen Gästen, waren alle Interessierten herzlich eingeladen.



PRESSEARTIKEL

BEGEISTERND WAR DIE **IDEEN-
VIELFALT** UND IHRE **GELUNGENE
UMSETZUNG** DURCH DIE JUNGEN
KÜNSTLERINNEN UND KÜNSTLER.



Überzeugten die Jury mit ihren Arbeiten: die Kirchzartener Jugendkunstpreisträgerinnen Franziska Sand, Lara Schwarzwald und Ayse Ünal (von links). FOTO: MONIKA ROMBACH

Ideal guter Nachbarschaft

Jugendkunstpreis 2013 gibt Zeugnis von hoher Sensibilität und Fantasie bei Umsetzung der Ideen

VON UNSERER MITARBEITERIN
MONIKA ROMBACH

KIRCHZARTEN. Spannung pur in der Großen Stube der Talvogtei: Künstlerische Mal-, Zeichen- und Fotoarbeiten reihten sich an den Wänden aneinander, durch die Rauminne zogen sich zwei Sitzreihen für die Gäste der Verleihung des „Jugendkunstpreises Kirchzarten 2013“. Im Hintergrund sorgte Musik für Atmosphäre.

Bürgermeister Andreas Hall, Schirmherr der Veranstaltung, zeigte sich begeistert von der Idee der Auslobung eines Kunstpreises. Mit dem Präsidenten des Lions-Club Kirchzarten, Stefan Lauble, war er sich einig über den hohen Wert, sich künstlerisch ausdrücken zu können. Beide zollten den Teilnehmern daher hohen Respekt. Auch im kommenden Jahr wird es den Jugendkunstpreis für Malerei, Collage, Zeichnungen und Fotografie geben.

Diesmal erhielt den 1. Preis Lara Schwarzwald, BBZ Stegen. Ihr gelang „eine tolle Beziehung zwischen Verlorenheit und Spannung im abstrakt gewählten Motiv von Steinen im angedeuteten Flusslauf“. Bei ihrem Thema Migration zeigte die Malerin mit Sensibilität, dass es „auf beide Gruppen ankommt, ob Integration gelingt“.

Der 2. Preis galt Franziska Sand, BBZ Stegen, zu „Nachbarschaft als ein Alltags-

szenario“. Den Kontrast zwischen Arm und Reich in seiner Grundsätzlichkeit darzustellen und den Zwiespalt, den Konflikt im Sozialen überzeugend auszudrücken, war ihre Stärke.

Ayse Ünal, BBZ Stegen, bekam von der Jury den 3. Preis zugesprochen. Sie überzeugte mit „ihrer Gegenüberstellung der deutschen Schülerin und dem Mann aus Nuba durch den gelungenen Ausdruck der Herzlichkeit verschiedener Kulturen, der den Idealfall einer guten Nachbarschaft darstellt“.

Unterschiedlichste Motive brachte das weltumspannende Thema „Nachbarschaft“ hervor. Der Kunstpreis Kirchzarten erfreute sich auch deshalb toller Resonanz, weil diesmal ein Sonderpreis Fotografie ausgelobt war. Katharina Liedtke aus Freiburg-Ebnet erhielt den 1. Preis: In drei Tierbildern variierte sie das „Hallo“ als Beginn nachbarschaftlichen Kontakts, „gelungene Szenen der Tiere für menschliche Emotionen“, lautete das Urteil der Jury. Als Zweitplatzierte lobte die Jury die Fotografie des Kirchzartener David Klingele „Blick über die Dächer der Nachbarstadt Freiburg“ im Kontrast von Schärfe und Unschärfe. Ebenfalls auf Platz zwei stand Maren Schwarzwalds Fotografie namens „Dialog der Kulturen“.

Begeistert die Ideenvielfalt und ihre gelungene Umsetzung durch die jungen Künstlerinnen und Künstler. Darin eingearbeitet persönliche Betrachtungen und Erlebtes, verbunden mit Fantasie, Nach-

denklichkeit und jugendlicher Unbekümmertheit.

Den Förderpreis zur Unterstützung junger Talente bekam die jüngste Teilnehmerin, Janina Aust (BBZ), für ihr beeindruckendes Aquarell „Pferde in Bewegung“ zugesprochen. Für die Sorgfalt ihrer Bildgestaltung und sichtbare Begabung in der Umsetzung ihres Aquarells.

„Die Qualität der Arbeiten von jungen Künstlern fiel dieses Jahr noch besser aus als 2012“, betonte der Medienunternehmer Dietmar Junginger. Er ist Mitorganisator dieses Wettbewerbs für alle kreativen jungen Menschen zwischen 14 und 20 Jahren mit Wohnsitz, Schul- oder Arbeitsplatz im Dreisamtal. „Nur schade, dass sich so wenig Schulen beteiligten“, bedauerten er und die Stifter namhafter Preise, darunter der Lions-Club Kirchzarten, die Sparkasse Hochschwarzwald, die sich für die kommenden drei Jahre als Sponsor verpflichtete, EWK Kirchzarten, Brillenatelier L'Occaso und Bücherstube Kirchzarten mit Karin Beltran-Gomez.

Die Auswahl der besten Arbeiten trafen die Künstler Ines Paegert (sie stellte ihr Malstudio zur Verfügung), Harald Riesterer, Thomas Lefeldt sowie Inge Schröder-Lauber und Gaby Junginger.

Info: Die Arbeiten wurden ab 10. November (Verkaufsoffener Sonntag) für eine Woche in der Hauptstelle der Sparkasse Hochschwarzwald in Kirchzarten ausgestellt; www.jumediaprint.de

INFOMATERIAL

Roll-Ups



Schecks
Preisgeld



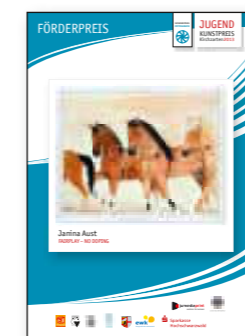
Screen Kundenbereich Sparkasse



Plakat



Flyer Ausschreibung



Urkunde Förderpreis



Flyer Preisvergabe

JUGENDKUNSTPREIS KIRCHZARTEN 2014

„AUFBRUCH“



**Sonderpreis
Fotografie
und Fotoworkshop**

Der 3. Jugendkunstpreis Kirchzarten wird wieder unterstützt von den Partnern Lions Club Kirchzarten, Sparkasse Hochschwarzwald sowie der Gemeinde Kirchzarten. Weitere Sponsoren engagieren sich in vielfältiger Weise.

Wie im Jahr zuvor wurde wieder ein „**Sonderpreis Fotografie**“ ausgeschrieben. Ergänzend zu Werken der Malerei, Collagen und Zeichnungen konnten so auch wieder Fotografien eingereicht werden.

Die Preisvergabe fand am Samstag, 28.06.2014 in der großen Stube der Talvogtei Kirchzarten statt. Rund 37 Schüler/Innen aus der Region haben ihre Vorstellungen und Assoziationen zum Thema eingereicht.

Es wurden wieder Preise im Gesamtwert von 1.000.- € vergeben. Der Sonderpreis Fotografie war im Wert von 150.- € dotiert. Zusätzlich gab es einen Förderpreis von 100.- €.

SPONSOREN



Lions Club Dreisamtal



PREISTRÄGER



Julia Fluck
PUBERTÄT

1. Platz



Laura Jöchle
JEDE GROSSE REISE BEGINNT MIT EINEM
ERSTEN SCHRITT

2. Platz



Eva Reichhold & Sebastian Ruppel
MEIN AUFBRUCH

3. Platz

Sonderpreis Fotografie



David Klingele
NEW YORK IM AUFBRUCH 2014

1. Platz



Katharina Liedtke
EVERY DAWN IS A NEW BEGINNING
(ISLAND 2013)

2. Platz



Niklas Lorenz
DIE AUFBRECHENDE EIERSCHALE

3. Platz

VERNISSAGE

Die Preisvergabe des Jugendkunstpreises Kirchzarten fand am 28. Juni 2014 wieder in der Großen Stube der Talvogtei in Kirchzarten statt.



PRESSEARTIKEL

EINE KÜNSTLERISCHE REISE
DURCH DIE KULTUREN UND
SPRACHEN.

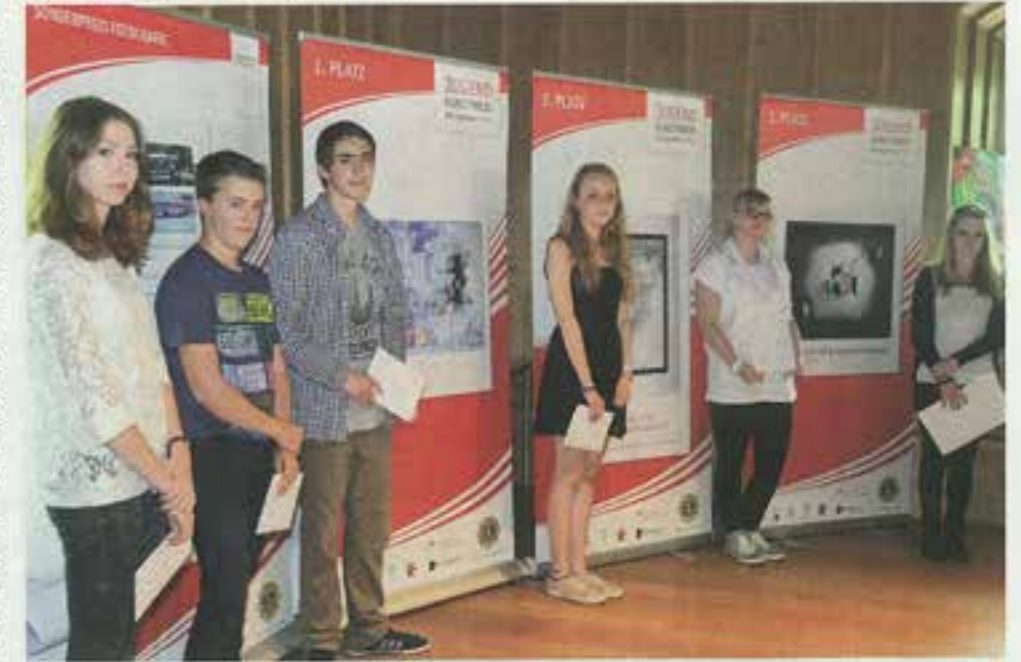
Wie junge Menschen den Aufbruch wagen

Bei der dritten Auflage vom Jugend-Kunstpreis Kirchzarten wurden 30 Arbeiten eingereicht

Kirchzarten (glz.) Mit dem Thema „Aufbruch“ für den Jugend-Kunstpreis Kirchzarten 2014, der jetzt zum dritten Mal vergeben wurde, landeten die Initiatoren um Dietmar Junginger von Jumediaprint einen Volltreffer. „Aufbruch“ entspricht wohl sehr der Gefühlswelt junger Menschen. Und so lagen nach 22 Arbeiten im Jahr 2013 der Jury diesmal insgesamt 30 Einreichungen vor. Für Ines Paegert vom Impuls-Atelier, die gemeinsam mit den Künstlern Harald Riesterer und Thomas Lefeldt sowie der Fotografie-Expertin Inge Schröder-Lauber und Dietmar Junginger zur Jury gehört, war es nicht einfach, eine Entscheidung zu fällen.

Ines Paegert stellte bei der Preisverleihung fest: „Die jungen Künstler haben das Thema Aufbruch sehr persönlich und emotional interpretiert, das wurde für sie zu einer Reise durch Kulturen und Sprachen. Es wurde zu einem Ausbrechen aus den eigenen Eierschalen und einer Auseinandersetzung mit der Pubertät.“ Viel Symbolisches wie Brücken oder Schuhe kam zur künstlerischen Umsetzung. „Sie alle haben viel Mut und Neugierde bewiesen“, bestärkte die erfahrene Künstlerin die Nachwuchstalente, „um in Unbekanntes aufzubrechen.“ Es sei deutlich geworden, dass Aufbruch immer wieder etwas mit neuem Lernen zu tun habe. Das konnte ihre für den Fotografie-Sonderpreis verantwortliche Jurykollegin Inge Schröder-Lauber nur bestätigen.

Als Schirmherr freute sich Bürgermeister Andreas Hall, dass sich der Jugend-Kunstpreis in Kirchzarten inzwischen etabliert habe. Nach den ersten Themen Zukunft und Nachbarschaft hätten sich jetzt so viele junge Künstler wie noch nie mit dem Thema Aufbruch befasst und die Große Stube der Talvogtei



Die Preisträger – leider nicht alle – zum Gruppenfoto vereint: Katharina Liedtke, Niklas Lorenz, David Klingele, Laura Jöchle, Eva Reichhold und Lea Mark (v.l.).
Foto: Gerhard Lück

„mit Leben und Kunst erfüllt“. Dietmar Junginger vom Medienunternehmen Jumediaprint dankte den Sponsoren Sparkasse, Brillenatelier L'Occaso und Bücherstube für ihr Engagement. Dabei seien die 1.500 Euro vom Lions-Club besonders wertvoll. Für den unterstrich Helmut L'Occaso, dass der Lions-Club Dreisamtal sich bei der Gründung vor drei Jahren die Hilfen für Jugend und Soziales auf die Fahne geschrieben habe. Junginger dankte aber auch den Schülern des Dreisamtals, die sich immer stärker mit ihren Schülern beteiligten.

Der 1. Preis, mit 400 Euro dotiert, ging an Julia Fluck für ihre Mischtechnik auf Pappe mit dem Titel „Pubertät“. Die Künstlerin, die leider nicht anwesend sein konnte, habe die Spannung

zwischen Verlorenheit und sich finden in der Pubertät mit Sensibilität voller Ausdruck dargestellt. Laura Jöchle bekam 300 Euro für den 2. Preis, ein Aquarell mit dem Titel „Jede große Reise beginnt mit dem ersten Schritt“. Mit unendlich vielen feinen Linien und kyrillischen Buchstaben habe sie den alltäglichen Konflikt zwischen Beginnen und Durchhalten kreativ und überzeugend ausgedrückt. Der 3. Preis mit 200 Euro ging an eine Teamarbeit von Eva Reichhold und Sebastian Ruppel für die Kollage „Mein Aufbruch“. Mit einem Durchstieg durch ein Fenster zeigten sie ihr Aufbruchsgefühl. Für die Kreidezeichnung „Schritt für Schritt“ erhielt die 14jährige Lea Mark den Förderpreis für junge Talente.

Der Sonderpreis Fotografie, mit

100 Euro belohnt, ging an David Klingele, der eine „spannende Reise des New Yorker Aufbruchs“ zeige. Weitere Fotopreise erhielten Katharina Liedtke für „Every dawn is a new beginning – Island 2013“ und Niklas Lorenz für „Die aufbrechende Eierschale“. Zum verkaufsoffenen Sonntag im November werden alle Arbeiten in der Sparkasse ausgestellt. Dann verkündet Dietmar Junginger auch das Thema für den „Jugend-Kunstpreis 2015“. Zur stilvollen Preisverleihung in der Talvogtei trug die Jugendmusikschule Dreisamtal mit Klavierstücken bei. Sebastian Lauble aus der Klavierklasse Harald Zahner interpretierte Ludwig van Beethovens „Für Elise“ und Pascal Thomis spielte mit Klavierlehrer Rastam Khoussainow Improvisationen zu „Take Five“.

Eine künstlerische Reise durch die Kulturen und Sprachen

Zum dritten Mal wurde in Kirchzarten der Jugend-Kunstpreis verliehen / 30 Arbeiten eingereicht: Rekord / Thema sehr persönlich und emotional interpretiert

VON URSULA MÜLLER
FERNAND LÖB

KIRCHZARTEN. „Aufbruch“ – dieses Thema des dritten Jugend-Kunstpreises Kirchzarten 2014 war wohl so nicht nach der Gefühlswelt junger Menschen. Denn nach 22 Arbeiten im Jahr 2013 lagen der Jury diesmal insgesamt 30 Einreichungen vor. Absoluter Rekord. Und so war es für Ines Paegert vom Impuls Atelier, die gemeinsam mit den Künstlern Harald Riegentner und Thomas Leifert sowie der Fotografin Inge Schrüfer-Lascher und dem Musiklehrer Dietmar Jünginger zur Jury gehört, nicht einfach, bei der Vielfalt und großen Kreativität eine richtige Entscheidung zu fällen.

„Die jungen Künstler haben das Thema Aufbruch sehr persönlich und emotional interpretiert“, stellt Paegert fest, „das wurde zu einer Reise durch die Kulturen und Sprachen. Es wunde zu einem Ausbruch, was den eigenen Eismachen und einer Auseinandersetzung mit der Pubertät.“ Es sei viel Symbolisches wie Brücken oder Schiffe eingesetzt worden. „Sie alle haben viel Mut und Energie bewiesen“, betonte die erfahrene Künstlerin die Nachwuchskünste, „was in Unbekanntem

auszubrechen.“ Es sei deutlich geworden, dass Aufbruch immer wieder etwas mit neuen Lernen zu tun habe. Über für den Fotografin-Sonderpreis verantwortliche Jurykürigin Inge Schrüfer-Lascher sei stärker das, „Viele Fotos aus dem Alltag unterstreichen, dass Aufbruch zum Leben gehört.“

Als Schlimmsten bewerte sich Bürgermeister Andreas Hall, dass sich der Jugend Kunstpreis in Kirchzarten inzwischen etabliert habe. Nach dem ersten Thema Zukunft und Nachbarschaft, hätten sich jetzt so viele junge Künstler wie noch nie mit dem Thema Aufbruch befasst und die große Stärke der Teilnehmer, mit Leben und Kunst erfüllt. Dietmar Jünginger vom Mediensatztechnikern Jugendpreis dankte den Sponsoren für ihr Engagement. Dabei seien die 1500 Euro vom Lions-Club besonders wertvoll. Für den inestrich Helmut L'Occaso, dass der Lions-Club Dreisanzal sich bei der Gründung vor drei Jahren die Hilfe für Jugend und Soziales auf die Fahne geschrieben habe. Jünginger dankte aber auch den Schulen des Ortes, die sich immer stärker mit ihren Schülern beteiligten. Die Kunstlehrer-Schneider und Kurz unterstrichen, dass die bisherigen Themen den Schülern



David Klingele hatte aus 1800 Fotos vier zu seiner Siegerarbeit „New York im Aufbruch 2014“ erwählt.

viel Freiraum gelassen hätten. Der 1. Preis, mit 400 Euro dotiert, ging an Julia Flack für ihre Mischtechnik auf Pappe mit dem Titel „Pubertät“. Die Künstlerin, die leider nicht anwesend sein konnte, habe die Spannung zwischen Verlorenheit und sich finden in der Pubertät mit Sensibilität ausdrucksstark dargestellt. Laura Sch-

ling an eine Teamarbeit von Iva Reichold und Sebastian Rappel für die Kollage „Mein Aufbruch“. Mit einem Durchgang durch ein Fenster zeigten sie ihr Aufbruchserlebnis. Für ihre Kostümbildung „Schritt für Schritt“ erhielt die 14-jährige Leni Mark den Förderpreis für junge Talente.

Der Sonderpreis Fotografie, mit 100 Euro dotiert, ging an David Klingele, der eine „spannende Reise des New Yorker Aufbruchs“ zeigte. Weitere Fotopreise erhielten Katharina Liedtke für „Every dawn is a new beginning – Island 2013“ und Niklas Lorenz für „Die aufbrechende Eierschale“. Im Umfeld des verkaufteften Sonntags im November werden alle Arbeiten in der Sparkasse ausgestellt. Dann verkündet Dietmar Jünginger auch das Thema für den „Jugend Kunstpreis 2015“.

Zur silbernen Preisverleihung in der Turnhalle trug die Jugendmusikschule Dreisanzal mit Karierücken bei. Sebastian Lautele aus der Klavierschule Harald Zahner interpretierte souverän Ludwig van Beethovens „Für Elise“, und Pascal Rustan Khoumanow improvisierte in „Take Five“.

Badische Zeitung, 02.07.2014



„DIE JUNGEN KÜNSTLER HABEN DAS THEMA **AUFBRUCH** SEHR **PERSÖNLICH UND EMOTIONAL INTERPRETIERT.**“

Ines Paegert



INFOMATERIAL

Roll-Ups

**JUGEND
KUNSTPREIS
Kirchzarten 2014**

**THEMA:
„AUFBRUCH“**

An alle Kreativen im Dreisamtal
zwischen 14 und 20 Jahre

Macht mit und gewinnt Preise im Gesamtwert von ... €.
Bringt euer kreatives Talent zum Ausdruck und präsentiert
eure Arbeit in einer öffentlichen Ausstellung in der Talvogtei.

Weitere detaillierte Informationen in der aktuellen Ausschreibung
und unter www.jumediaprint.de

Logos: jumediaprint, Sparkasse Hochschwarzwald, and other sponsors.

1. PLATZ
Julia Fluck

2. PLATZ
Laura Zöchle

3. PLATZ
Eva Reichhold & Sebastian Ruppel

SONDERPREIS FOTOGRAFIE
1. PLATZ: David Ströger
2. PLATZ: Matthias Linder
3. PLATZ: Niklas Lorenz

Schecks
Preisgeld

SCHECK

EMPFÄNGER: Niklas Lorenz

VERWENDUNGSZWECK: 3. Platz Sonderpreis Fotografie 2014

BETRAG: 30,- Euro

EMPFÄNGER: Julia Fluck

VERWENDUNGSZWECK: 1. Platz Jugendkunstpreis 2014

BETRAG: 400,- Euro

Screen Kundenbereich Sparkasse

**THEMA:
„AUFBRUCH“**

An alle Kreativen im Dreisamtal zwischen 14 und 20 Jahren

Macht mit und gewinnt Preise im Gesamtwert von 1000,- €.
Bringt euer kreatives Talent zum Ausdruck und präsentiert
eure Arbeit in einer öffentlichen Ausstellung.

Plakat

**JUGEND
KUNSTPREIS
Kirchzarten 2014**

**THEMA:
„AUFBRUCH“**

An alle Kreativen im Dreisamtal
zwischen 14 und 20 Jahre

Macht mit und gewinnt Preise im Gesamtwert von ... €.
Bringt euer kreatives Talent zum Ausdruck und präsentiert
eure Arbeit in einer öffentlichen Ausstellung in der Talvogtei.

Weitere detaillierte Informationen in der aktuellen Ausschreibung
und unter www.jumediaprint.de

Logos: jumediaprint, Sparkasse Hochschwarzwald, and other sponsors.

JUGENDKUNSTPREIS KIRCHZARTEN 2014

Abgabeschluss: 06.06.2014
Abgabezeitraum: 06.06. bis 06.06.2014 von 9.00 - 18.00 Uhr
Preisvergabe: 28. Juni 2014
Adresse: jumediaprint GmbH, Pfaffenstr. 10, 79199 Kirchzarten

Abgabeort, Einreichung der Arbeiten, Rückgabe der Arbeiten:
Die Arbeiten können ausschließlich in ihrer angegebenen Bauschubkiste abgegeben werden.

Rückgabe, Abholung der Werke:
Nicht ausgewählte Werke können in der Zeit von 2.7. bis 4.7.2014 in der genannten Zeit zurück abgeholt werden. Ausgewählte Werke erst nach dem 12.11.2014.

Auswahl der Arbeiten - Fachjury:
Eine Fachjury wird sich aus fünf Personen zusammensetzen. Die Entscheidungsgewalt bei künstlerischen Meinungen über die Vergabe der Preise.

Preis:
Der Jugendkunstpreis Kirchzarten ist mit Geldpreisen im Gesamtwert von 1000,- € dotiert. Die präqualifizierten Werke sowie weitere von der Jury zu bestimmende Arbeiten aus der Ausschreibung werden anschließend öffentlich ausgestellt.

Ausstellung:
Die Werke der Preisträger sowie, ergänzend, ausgewählte Werke des Wettbewerbs werden im Rahmen einer Ausstellung der Öffentlichkeit zugänglich. Die Preisvergabe findet am 28. Juni 2014 statt.

Allgemeine Teilnahmebedingungen:
Die Werke der Ausstellungsverleiher und Preisträger werden kostenlos und ausschließlich für die Dauer der Veranstaltung im Rahmen der Ausstellung im Talvogtei ausgestellt. Die Werke sind nicht zu versenden oder zu reproduzieren. Die Werke sind ausschließlich für den Zweck der Ausstellung bestimmt.

Alle Teilnahmebedingungen:
Alle Teilnehmer müssen im Alter zwischen 14 und 20 Jahren sein. Der Wohnort muss im Dreisamtal liegen.

Durchführung des Jugendkunstpreises Kirchzarten:
Die Ausschreibung wird durch die Sparkasse Hochschwarzwald durchgeführt.

Bitte beachten:
Mit der Einreichung eines Werkes erklärt der Teilnehmer die Teilnahmebedingungen an. Die Teilnahmebedingungen sind im Anhang der Ausschreibung zu finden. Die Teilnahmebedingungen sind im Anhang der Ausschreibung zu finden.

Werbung:
Die Sparkasse Hochschwarzwald unterstützt die Veranstaltung. Die Sparkasse Hochschwarzwald unterstützt die Veranstaltung.

Flyer Ausschreibung

JUGENDKUNSTPREIS KIRCHZARTEN 2014

EINLADUNG

28. JUNI 2014

PREISVERGABE

TALVOTGTEI KIRCHZARTEN

Weitere Informationen:
jumediaprint GmbH,
Dietmar Junginger,
Höllener Str. 10
07641 90833 30
d.junginger@jumediaprint.de

Logos: Sparkasse Hochschwarzwald, jumediaprint, and other sponsors.

Flyer Preisvergabe

FÖRDERPREIS

JUGENDKUNSTPREIS Kirchzarten 2014

Leo Mark

KIRCHZARTEN 2014

Urkunde Förderpreis



JUGENDKUNSTPREIS KIRCHZARTEN 2015

„ANKOMMEN“



**Sonderpreis
Fotografie
und Fotoworkshop**

Jede Zeit hat ihre eigene Prägung, ihr eigenes Gesicht. Jede Zeit hinterlässt Spuren; von hauchzarten, kaum erkennbaren Fragmenten bis hin zu tiefen Abdrücken. Bei den Menschen, in den Lebensgemeinschaften, den Lebensformen, in der Landschaft.

Mit dem Thema „Ankommen“ wollen wir einen weitgefassten Bogen spannen. Ankommen interpretiert im direkten Sinne, rein physisch, das Erreichen eines Ziels. Mit allen Emotionen, die damit verbunden sein können. Ankommen aber auch interpretiert als Emotion im Kontext mit einer, vielleicht über lange Zeit gewachsenen Erkenntnis. Ankommen im Leben, ankommen in einer Beziehung, ankommen im Glauben.

Ankommen ist vielleicht das umfassendste oder besser „weiteste“ Thema, das der Jugendkunstpreis bisher hatte. Wir sind schon heute sehr gespannt und freuen uns auf die Arbeiten, die bis zum Juni 2015 entstehen werden.

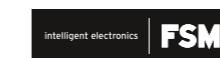


In Verbindung mit dem anstehenden Gemeindejubiläumsjahr „1250 Jahre Zarduna“, wird 2015 auch für den Jugendkunstpreis Kirchzarten ein besonderes Jahr sein. Das Thema steht im Kontext zum geschichtlichen Rahmen und die Arbeiten werden als eindrucksvolle Installation im Ortszentrum präsentiert werden.

SPONSOREN



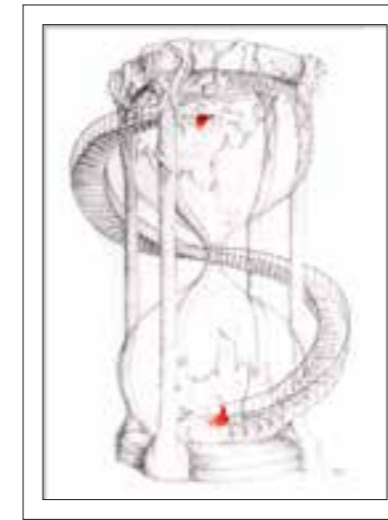
Lions Club Dreisamtal



PREISTRÄGER



Vanessa Gerber
ANKOMMEN IN DER ZUKUNFT
(THE ERA OF AI)
1. Platz



Jennifer Tautz
LIFE
2. Platz



Clara Seiche
OHNE TITEL
3. Platz



Laura Zipfel
ANKOMMEN BEI MIR
3. Platz

Sonderpreis Fotografie



Niels Schwarzwald
HIMMELREICH IN MYANMAR,
THAILAND, SINGAPUR, FREIBURG
2. Platz



David Klingele
RONNY, DIE STRASSE, ZUHAUSE,
ANGEKOMMEN ...
1. Platz



Torben Drach & Paula Kloos
BEIEINANDER ANKOMMEN
3. Platz

VERNISSAGE

Die Preisvergabe des Jugendkunstpreises Kirchzarten fand am 27. Juni 2015 in der Alten Säge in Zarten statt.



PRESSEARTIKEL

EINE KÜNSTLERISCHE REISE
DURCH DIE KULTUREN UND
SPRACHEN.

Auf den Weg machen, um anzukommen

Der „4. Jugendkunstpreis Kirchzarten 2015“ greift auch Gemeindejubiläum auf / „Meilensteine“ im Ort geplant

VON UNSEREM MITARBEITER
GERHARD LÜCK

KIRCHZARTEN. Die Spannung im Foyer der Sparkasse Kirchzarten war groß. Die Initiatoren des „4. Jugendkunstpreises Kirchzarten 2015“ um Dietmar Junginger von „Jugendpreis“ hatten viele Gäste geladen: erfolgreiche Künstler der ersten drei Wettbewerbe, Sponsoren, Gemeindevorsteher, den Hausherrn und Interessierte. Darunter war der Schirmherr des sich immer mehr etablierenden Kunstpreises, Bürgermeister Andreas Hall.

Fremd aus dem Blick nach vorn hängen in den zugänglichen Räumen der Sparkasse die Werke der Preisträger der vergangenen Jahre aus. „Wir haben hier eine Kunstmeile errichtet“, erklärte Ines Fiegert, eine der Jurorinnen.

Schirmherr Hall bekannte freimütig: „Ich trage die Schirmherrschaft. Schließlich sei der Jugendkunstpreis mit der nun vierten Ausschreibung recht gut etabliert. „Der hat inzwischen Tradition.“ Er dankte den Sponsoren, die den größten Teil des Erlöses vom Jugendkunstpreis tragen – alle Preise im Wert von 1000 Euro sind zu vergeben.

Für einen von ihnen, die Sparkasse Hochschwarzwald, versprach Thomas Breckel, Leiter der Präsenzabteilung, auch zukünftig finanziell dabei zu sein. Es sei schön, bemerke er, dass im Moment neben dem Jugendkunstpreiswerken auch Bilder von krebtkranken Jugendlichen von der Katharinenhöhe in einer zwischen bemerkenswerten Ausstellung in der Sparkasse zu sehen seien.

Dietmar Junginger spannte die Gäste mit der Bekanntgabe des 2015er Themas weiter auf die Füller – konnte dafür aber mit einer anderen Neuigkeit aufwarten. In einer konzertierten Aktion wolle sich Kunst und Handwerk verbinden. Und das mit einem Blick auf den Jugendkunstpreis



Jurymitglieder, Schirmherr und Gastgeber des Jugendkunstpreises (von links): Thomas Lefeldt, Ines Fiegert, Harald Riesterer, Bürgermeister Andreas Hall, Dietmar Junginger, Thomas Breckel (Sparkasse) und Inge Schroeder-Lauber.

ebenso wie auf das große Gemeindejubiläumsjahr 2015, wenn „1250 Jahre Zartens“ gefeiert werden. Dazu sollen unter dem Slogan „Meilensteine“ an verschiedenen Stellen im Ort Skulen platziert werden, die sowohl geschichtliche Informationen vermitteln wie auch die Kunst der in Kirchzarten lebenden Künstler präsentieren und auch die Ergebnisse des nächsten Jugendkunstpreises ausstellen. „Das ist eine wunderbare Verbindung von Kunst, Geschichte und Handwerk“, ist sich Dietmar Junginger sicher.

Und dann sei endlich der Vorhang für das Thema des „4. Jugendkunstpreises Kirchzarten 2015“. Der Gewinner des letztjährigen Sonderpreises Fotografien, David Klingler, müsse den gebührenden Unschärfen und Verkürzungen: „An-

kommen“ als neue inhaltliche Herausforderung. Schirmherr Hall ist sehr gespannt: „Wir werden die jungen Künstler ankommen? Wie verbinden sie unter anderem und wie drücken sie sich dazu künstlerisch aus.“ Und er ist sehr daran interessiert, wie 1250 Jahre Zartens in das Thema einfließen.

Dietmar Junginger erklärte am Jurytisch: „Mit dem Thema Ankommen wollen wir einen weitgefassten Bogen spannen.“ Für ihn gehören auch alle Facetten rund um die Wege zum Ankommen dazu. Und auch die Künstlerin Ines Fiegert, die gemeinsam mit Junginger und dem Kunstschaffenden Inge Schroeder-Lauber, Harald Riesterer und Thomas Lefeldt zu den Initiatoren gehört, hat das Ankommen viel mit „Bewegung, unterwegs sein, Kom-

men“ zu tun. Sie ist gespannt, wie die jungen Menschen das Thema mit Malerei, Zeichnung, Collage und Fotografie angehen.

INFO

JUGENDPREIS 2015
Teilnehmer können Jugendlichen zwischen 14 und 20 Jahren mit Wohnort im Dreisamtal. Abgabeschluss ist am 18. Juni 2015. Die Preise, insgesamt 1000 Euro, werden am 27. Juni 2015 vergeben. Die ausführlichen Ausschreibungsbedingungen liegen an vielen Orten aus, werden über die Schulen verteilt und können bei www.jugendpreis.de nachgeschaut werden. gfl

Martinimarkt in Rainhofscheune

Kunsthandwerk im Angebot

KIRCHZARTEN (BZ). Nach dem großen Erfolg der vergangenen Jahre lädt der Bürgerverein Burg wieder zu einem zweitägigen Kunsthandwerklichen Martinimarkt ein. Heute, Samstag, 15. November von 11 bis 18 Uhr und morgen, Sonntag, 16. November von 11 bis 17 Uhr ist der Innenhof der Rainhofscheune in Kirchzarten-Burg geöffnet. Die Besucher erwarten wie immer ein außergewöhnliches und vielfältiges Angebot. Verschiedene Aussteller zeigen ihre liebevoll hergestellten Kunstwerke wie phantasievolle Schmuck, nicht alltägliche Dekorationen, handgestrickte Seilen und Badetextilien, Buchbinderkunst, künstlerische Klebsticharbeiten und vieles mehr. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, eine zauberhafte Marktatmosphäre zu genießen und sich zwischendurch bei Kaffee, Kuchen und Heißhahnen zu stärken. Die Bewirtung übernimmt das Kinderhaus Burg zusammen mit einer Initiativgruppe mit Burg-Birkenhof, die das monatliche Kinderbrot „Sorte der Hoffnung“ in Alba Julia vertreibt.

Besucher, die mit dem Auto kommen, werden gebeten, die ausgewiesenen Parkplätze an der Tandorfschule zu benutzen. Die Rainhofscheune ist auch in weiten Gebieten vom Bahnhof Kirchzarten zu erreichen.

KURZ GEMELDET

Deutscher Schuldenberg
STEGEN. Die Ökumenische Erwachsenenbildung lädt am Dienstag, 18. November, 20 Uhr, ins Ökumenische Zentrum Stegen ein zu einem Vortrag von Lothar Böttz, Sonderpädagoge I.R. von Buchenbach, zum Thema Staatsverschuldung. Er betrachtet das Thema als Grundvoraussetzung von 16 Risiken. Der Bund hatte Ende 2012 Schulden in Höhe von 1,3 Billionen Euro. Die Summe, die man als Zahl mit 13 Ziffern schreibt. Für

4. Jugendkunstpreis 2015: „Ankommen“

Auch Gemeindejubiläum wird einbezogen – „Meilensteine“ verbinden Kunst und Handwerk

Kirchzarten (glü.) Am Verkaufsoffenen Sonntag präsentierten die Initiatoren des „Jugendkunstpreises Kirchzarten“, Ines Paegert, Dietmar Junginger, Inge Schroeder-Lauber, Harald Riesterer und Thomas Lefeldt, im Foyer der Sparkasse Kirchzarten das Thema für 2015: „Ankommen“. Mit dabei auch der Schirmherr des Kunstpreises, Bürgermeister Andreas Hall und als „Hausherr“ der Leiter der Privatkundenabteilung Thomas Breckel. Hall dankte den Sponsoren herzlich, die den größten Teil des Etats vom Jugendkunstpreis tragen – allein Preise im Wert von 1.000 Euro werden vergeben. Dietmar Junginger erklärte das Thema aus Jurysicht: „Mit dem Thema Ankommen wollen wir einen weitgefächerten Bogen spannen.“ Für ihn gehören auch alle Facetten rund um die Wege zum Ankommen dazu. Alle Anwesenden sind nun gespannt, wie die jungen Menschen das Thema mit Malerei, Zeichnung, Collage und Fotografie angehen.



Der Jugendkunstpreisträger 2014 in der Kategorie Fotografie David Klingele präsentiert mit der Unterstützung von Ines Paegert das Thema für 2015: „Ankommen“.

Junginger, der auch Vorsitzender des Kirchzartener Gewerbevereins ist, konnte mit einer weiteren Neuigkeit überraschen. In einer konzertierten Aktion wollen sich Kunst und Handwerk verbinden. Und das mit einem Blick auf den Jugendkunstpreis ebenso wie auf das große Gemeindejubiläumsjahr 2015, wenn „1250 Jahre Zarduna“

gefeiert werden. Dann sollen unter dem Stichwort „Meilensteine“ an verschiedenen Stellen im Ort Säulen platziert werden, die sowohl geschichtliche Informationen verbreiten wie auch die Kunst der in Kirchzarten lebenden Künstler präsentieren als auch die Ergebnisse des nächsten Jugendkunstpreises ausstellen.

Foto: Gerhard Lück

„DIE JUNGEN KÜNSTLER HABEN DAS THEMA **AUFBRUCH** SEHR **PERSÖNLICH UND EMOTIONAL** INTERPRETIERT.“

Ines Paegert

INFOMATERIAL

Roll-Ups

Schecks
Preisgeld



Screen Kundenbereich Sparkasse



Plakat

Flyer Ausschreibung

Flyer Preisvergabe

Urkunde Förderpreis

JUGENDKUNSTPREIS KIRCHZARTEN 2016

„KONTRASTE“



**Sonderpreis
Fotografie
und Fotoworkshop**

Das Jahr 2015, das Gemeindejubiläumsjahr „1250 Jahre Zarduna“, war auch für den Jugendkunstpreis Kirchzarten ein Besonderes.

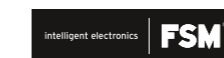
Als Beitrag dazu entwickelten die Organisatoren des Jugendkunstpreises die Idee der „Kirchzartener Meilensteine“ und konnten diese, basierend auf der tatkräftigen und finanziellen Unterstützung durch Kirchzartener Handwerksunternehmen, auch umsetzen.

Dass am Ende nicht nur zwei oder drei Meilensteine, sondern insgesamt zehn entstanden sind, zeigt das herausragende Engagement aller Beteiligten: der Handwerksunternehmen, der Künstler, der Organisatoren und natürlich der Gemeinde Kirchzarten.

Fünf Jahre Jugendkunstpreis Kirchzarten – ein „kleiner Meilenstein“. Dafür, dass es „soweit kommen konnte“, danken wir besonders allen Sponsoren, die, wie sie hier genannt sind, den Jugendkunstpreis Kirchzarten von Beginn an unterstützt haben und damit bis heute Zuspruch für die Idee und Planungssicherheit für die Umsetzung geben.

Welches Projekt, ergänzend zum Jugendkunstpreis an sich, das nächste sein wird, ist noch nicht festgelegt. Sicher ist jedoch, dass die Arbeiten der Preisträger des Jugendkunstpreises 2016 auf den zwei für den Jugendkunstpreis reservierten Meilensteinen zu sehen sein werden.

SPONSOREN



PREISTRÄGER



Lina Baltruweit
KONTRAST ZWISCHEN NATURALISMUS
UND ABSTRAKTION

1. Platz



Nina Zipfel
EXISTENZ

1. Platz



Paul Dorgerloh
ZWEI WELTEN

1. Platz



Vanessa Gerber
KRIEG UND FRIEDEN

2. Platz



Friederike Wagner
RUŽA

2. Platz



Mia Gerber & Julia Moog
HIMMEL UND HÖLLE

3. Platz

Sonderpreis Fotografie



Felix Günthner
TWO DIFFERENT WORLDS

1. Platz



Aaron Wenger
GUNFLOWER

2. Platz



Niklas Keller
FLOWER POWER

3. Platz

VERNISSAGE

Die Preisvergabe des Jugendkunstpreises Kirchzarten fand am 25. Juni 2016 in der Alten Säge in Zarten statt.

Fotos: Gerhard Lück



PRESSEARTIKEL

Durch „Kontraste“ den Blick schärfen

Der Jugendkunstpreis Kirchzarten fordert junge Künstler heraus

KIRCHZARTEN. Im Foyer der Sparkasse in Kirchzarten blühen noch die Arbeiten des letztjährigen Jugendkunstpreises, die es unter dem Thema „Ankommen“ gar zu zwei Meilensteinen auf dem Marktplatz geschafft hatten. Doch die Zeit schreitet voran. Und so begrüßt Dietmar Junginger, einer der Initiatoren, jetzt zahlreiche Gäste zur Bekanntgabe des Themas für

2016, das sich die Jury für den fünften Jugendkunstpreis ausgelacht hatte. Doch zuvordrückt der Schirmherr des Preises, Bürgermeister Andreas Hall, seine Freude über die Vielfalt künstlerischen Schaffens in Kirchzarten aus: „Der Jugendkunstpreis ist anerkannt. Und die Meilensteine nahhafter Künstler, über unseren Ort verteilt, werden walzgenommern und bringen manche Bürger miteinander ins, oft auch kontroverse, Gespräch.“ Er nutzt die Gelegenheit, den Sponsoren des Jugendkunstpreises zu danken – allen vieren der Sparkasse Hochschwarzwald, die sich wieder als perfekter Gastgeber in ihren Räumen präsentieren: „Sie nimmt ihren öffentlichen Auftrag in der Region wahr.“

Die Vice-Präsidentin des Lions-Club Dreilautenthal, Eveline Dressler, unterstützt als Vertreterin des größten Sponsors, dass durch den Club viel an der Förderung der Jugend liegt. „Deshalb ist der Jugendkunstpreis unser wichtigstes Projekt.“ Zuvor hatte der stellvertretende Leiter für Privatkunden der Sparkasse, Jörg Hillenbrand, betont, dass sein Institut gerne

Initiatoren, Juroran, Künstler, Schirmherr und Sponsoren vereint: Thomas Lefeldt, David Klingele, Ines Fiegert, Thomas Zipfel, Simone Garcia-Lusbrink, Eveline Dressler, Bürgermeister Andreas Hall, Dietmar Junginger und Jörg Hillenbrand (von links).

junge Künstler unterstützen: „Es ist beeindruckend, welche tolle Werke sie einem Publikum öffentlich präsentieren.“ Die Mitinitiatorin des Jugendkunstpreises Ines Fiegert erinnerte daran, dass angesichts der aktuellen Flüchtlingssituation das diesjährige Thema „Ankommen“ hochaktuell sei. Sie überreichte dazu dem zweimaligen Foto-Preisträger David Klingele einen verschönten Umschlag. Sponsoring wie bei der Erneuerung für eine Olympiastadt zog der erfolgreiche junge Fotograf den Zettel mit dem neuen Thema: „Kontraste“.

Dietmar Junginger erklärte zu dem neuen Thema: „Mit kontrastreichen Darstellungen zu arbeiten, ist eine durchaus häufig angewandte Vorgehensweise, wenn unterschiedliche Sachverhalte oder Sichtweisen veranschaulicht werden sollen.“ Und Ines Fiegert meinte zu dem Thema: „Kontraste schärfen den Blick, weisen auf offene Quellen hin. Fast alles geht auch anders.“

Gerhard Lück
Die Ausstellungen werden in der Schule verteilt und sind im Internet unter www.jugendkunstpreis.de zu finden.

Karten zu zwölf Euro gibt es im Vorverkauf bei der Bäckerei Café Sternke, zur Hilfenabgabe Ruf in Oberried, in Kirchzarten bei der Touristikinfo und im Dreilautenthaler Büro.

INFO

JUGENDKUNSTPREIS
Bis zum 3. Juni 2016 haben junge Menschen im Alter zwischen 14 und 20 Jahren Zeit, zum Thema „Kontraste“ alle möglichen Werke der Malerei, Collagen, Zeichnungen und auch Cartoons einzureichen. Außerdem ist wieder ein Sonderpreis Fotografie ausgelobt. Es sind einige formale Vorgaben zu beachten. Der Jugendkunstpreis Kirchzarten ist mit insgesamt 3000 Euro dotiert. Eine Jury entscheidet über die Preisvergabe.

30.11.16

Zauberischer Märchenabend

In der Oberrieder Klosterschüre

OBERRIED (SZ). Ein „Zauberischer Märchenabend“ findet am Freitag, 13. November, 20 Uhr, in der Klosterschüre in Oberried statt. Golo Dschort, der im bürgerlichen Leben Roland Jenne heißt und in Kirchzarten wohnt, ist Zauberer, Magier, Gelehrter und Taschenspieler. Er betäubert sein Publikum auf eine ganz besondere Weise. Bei seinen Darbietungen werden keine Frauen zerragt, Schwaben tun sie auch nicht, und Kamschatka werden ebenfalls nicht aus einem Hut gezaubert. Trotzdem hinterlässt er stets ein begeistertes und verblüfftes Publikum. Golo Dschort ist einer der bekanntesten Märchenzähler im deutschen Sprachraum. Seit 1983 entlockt er Kinder und Erwachsene gleichermaßen. Zu seinen umfangreichen Repertoires gehören überlieferte Volksmärchen aus verschiedensten Ländern und eigenem Märchen. Golo Dschort, 1953 in Tel Aviv geboren, lebt heute in Siegen.

FÜNF JAHRE JUGEND-
KUNSTPREIS KIRCHZARTEN –
EIN „KLEINER MEILENSTEIN“

Dietmar Junginger

INFOMATERIAL

Roll-Ups

SONDERPREIS FOTOGRAFIE

JUGEND KUNSTPREIS Kirchzarten 2016

THEMA: „KONTRASTE“

An alle Kreativen im Dreisamtal zwischen 14 und 20 Jahre

Macht mit und gewinnt Preise im Gesamtwert von 1.000,- €. Bringt euer kreatives Talent zum Ausdruck und präsentiert eure Arbeit in einer öffentlichen Ausstellung.

Weitere detaillierte Informationen in der aktuellen Ausschreibung und unter www.jumediaprint.de

Logos: Sparkasse Hochschwarzwald, jumediaprint, Lions Club Dreisamtal

1. PLATZ

JUGEND KUNSTPREIS Kirchzarten 2016

LINA BALTRUWEIT
Kontrast zwischen Naturalismus und Abstraktion

PAUL DORGERLOH
Zwei Welten

NINA ZIPFEL
Existenz

Logos: Sparkasse Hochschwarzwald, jumediaprint, Lions Club Dreisamtal

2. PLATZ

JUGEND KUNSTPREIS Kirchzarten 2016

VANESSA GERBER
Krieg und Frieden

FRIEDERIKE WAGNER
Rosa

Logos: Sparkasse Hochschwarzwald, jumediaprint, Lions Club Dreisamtal

3. PLATZ

JUGEND KUNSTPREIS Kirchzarten 2016

MIA GERBER & JULIA MOOG
Himmel und Hölle

Logos: Sparkasse Hochschwarzwald, jumediaprint, Lions Club Dreisamtal

SONDERPREIS FOTOGRAFIE

SONDERPREIS FOTOGRAFIE

1. PLATZ
FELIX GÜNTHER
Two different worlds

2. PLATZ
AARON FELIX WENGER
Gutleben

3. PLATZ
NILAS KELLER
Power Power

Logos: Sparkasse Hochschwarzwald, jumediaprint, Lions Club Dreisamtal

Schecks Preisgeld



Screen Kundenbereich Sparkasse

08. NOVEMBER 2015

BEKANNTGABE DES THEMAS

14 Uhr in der Sparkasse Hochschwarzwald Kirchzarten

Macht mit und gewinnt Preise im Gesamtwert von 1.000,- €

Bringt euer kreatives Talent zum Ausdruck und präsentiert

Weitere detaillierte Informationen unter www.jumediaprint.de

Plakat

SONDERPREIS FOTOGRAFIE

JUGEND KUNSTPREIS Kirchzarten 2016

THEMA: „KONTRASTE“

An alle Kreativen im Dreisamtal zwischen 14 und 20 Jahre

Macht mit und gewinnt Preise im Gesamtwert von 1.000,- €.

Bringt euer kreatives Talent zum Ausdruck und präsentiert eure Arbeit in einer öffentlichen Ausstellung.

Sonderpreise Fotografie im Wert von 150,- €

Weitere detaillierte Informationen in der aktuellen Ausschreibung und unter www.jumediaprint.de

Logos: Sparkasse Hochschwarzwald, jumediaprint, Lions Club Dreisamtal

5. Jugendkunstpreis Kirchzarten 2016

08. Juni 2016, 14 Uhr, Sparkasse Hochschwarzwald, 11700 Kirchzarten

Andreas Hall
Schönheit

Detmar Junginger
Mit Schmetterlingen, Schmetterlingen...

Ilse Purgat
Kaiser Karl und ein alte Welt im...

SONDERPREIS FOTOGRAFIE

JUGEND KUNSTPREIS Kirchzarten 2016

„KONTRASTE“

Flyer Ausschreibung

JUGEND KUNSTPREIS Kirchzarten 2016

EINLADUNG

25. JUNI 2016

PREISVERGABE

ALTE SÄGE IN ZARTEN

Logos: Sparkasse Hochschwarzwald, jumediaprint, Lions Club Dreisamtal

Flyer Preisvergabe

FÖRDERPREIS

JUGEND KUNSTPREIS Kirchzarten 2016

WENIGER WITZER & SAHNE KUNST

Logos: Sparkasse Hochschwarzwald, jumediaprint, Lions Club Dreisamtal

Urkunde Förderpreis



JUGENDKUNSTPREIS KIRCHZARTEN 2017

„BALANCE“



**Sonderpreis
Fotografie
und Fotoworkshop**

Etwas überspitzt könnte man sagen, der Jugendkunstpreis Kirchzarten ist 2016 in der digitalen Welt angekommen. Ja, dieser Satz hört sich schon etwas eigenartig an, wo sich doch seit Jahren unser Leben fast ausschließlich um Digitales dreht.

Gerade dieser Umstand hat auch dazu beigetragen, dass die Ausrichtung des Jugendkunstpreises Kirchzarten von Beginn an das „handwerkliche Arbeiten“, die Malerei, das Erstellen von Collagen aus unterschiedlichsten Materialien, in den Vordergrund gestellt hat und fördern möchte. Und das ist auch heute noch ein wichtiges Anliegen.

2016 sind nun zum ersten Mal etliche digitale Arbeiten eingereicht worden. Bildcollagen, die am Computer entstanden sind, Fotografien, die mit Bildbearbeitungsprogrammen bearbeitet wurden.

Nun gilt es, die am Computer entstandenen Arbeiten zu integrieren. Sie werden, je nach Ausrichtung, dem Jugendkunstpreis oder dem Sonderpreis Fotografie, wenn ein vom Teilnehmer fotografiertes Bild zugrunde liegt, zugeordnet werden.

Es wird sich zeigen, wohin die Reise geht. Dass der Jugendkunstpreis Kirchzarten heute in fast allen Dreisamtäler Schulen präsent ist, das Thema in unterschiedlichen Jahrgangsstufen Eingang in den Kunstunterricht findet, ist auf jeden Fall sehr real und wenig digital.

SPONSOREN



Lions Club Dreisamtal



PREISTRÄGER



Philipp Weiler
LA VIE HUMAINE

1. Platz



Johanna Althaus
LAUNENSPIEGEL

2. Platz



Marius Wacker
ES WAR EINMAL ...

1. Platz



Luis Friedemann
BALANCE IS IN THE AIR

2. Platz



Carolin Bockstaller
TANZ IM STURM

3. Platz



Mayra Lindau
FEDERLEICHT

3. Platz

Sonderpreis Fotografie



David Klingele
PICASSO

2. Platz



Lea Novak
OHNE TITEL

1. Platz



Janika Keller
OHNE TITEL

3. Platz

VERNISSAGE

Die Preisvergabe des Jugendkunstpreises Kirchzarten fand am 08. Juli 2017 in der Alten Säge in Zarten statt.

Fotos: jumediaprint



INFOMATERIAL

Roll-Ups

Schecks
Preisgeld



Screen Kundenbereich Sparkasse



Plakat

Flyer Ausschreibung

Flyer Preisvergabe

Urkunde Förderpreis

JUGENDKUNSTPREIS KIRCHZARTEN 2018

„VIELFALT UND WANDEL“



**Sonderpreis
Fotografie
und Fotoworkshop**

Die Regularien des Jugendkunstpreises Kirchzarten wurden geändert. Das ist sicher die wesentlichste Aussage, die an dieser Stelle hervorgehoben werden soll. Wir haben den Jugendkunstpreis „räumlich geöffnet“. War es bis 2017 ein Kriterium, dass diejenigen, die teilnehmen wollten, ihren Wohnsitz oder ihren Ausbildungsplatz im Dreisamtal haben mussten, ist dies 2018 nicht mehr so.

Der Jugendkunstpreis Kirchzarten öffnet sich – alle Schüler und Jugendlichen, die das Alterskriterium erfüllen, sie müssen zwischen 14 und 20 Jahre alt sein, können teilnehmen: FreiburgerInnen, WaldkircherInnen, SchopfheimerInnen und, je nachdem, auch BerlinerInnen, HamburgerInnen und FrankfurterInnen.

Wir würden uns natürlich sehr freuen, wenn die Welle der Begeisterung fulminant aus dem Dreisamtal hinausschwappt und bei möglichst vielen Jugendlichen ankommt.

Zudem oder gerade deshalb, haben wir dieses Jahr ein super spannendes und sehr offenes Thema ausgewählt. Mit „Vielfalt und Wandel“ öffnen wir die Türen um allen Interessen, Ideen und Gedanken, respektive deren „Auswirkungen“, auf der Leinwand oder dem Fotopapier zu uns hereinzulassen.

SPONSOREN



PREISTRÄGER



Pauline Sodenkamp
VIELFALT UND WANDEL – HEAD ACCESSORY

1. Platz



Sarah Hettich
OUR RACE – HUMAN

1. Platz



Maja Föhrenbacher
BESONDERSNORMAL

1. Platz



Juliane Wandrey
VIELFALT UND WANDEL

3. Platz



Felix Groß
DAS LAUFENDE SCHLOSS

3. Platz



Oliver Appel
EVOLUTION

2. Platz



Benita Schlegel
VIELFALT UND WANDEL –
VOM GLETSCHER ZUR WÜSTE

2. Platz



Danja Berenz
IM LAUFE DER ZEIT

2. Platz



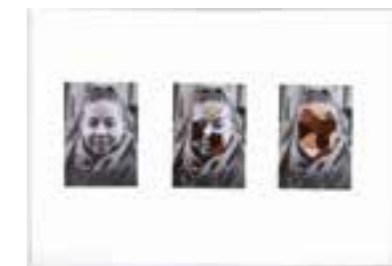
Lars von Sengbusch
VIELFALT IN DER 10C

2. Platz



David Klingele
INSIDE SCHRÖDINGER'S BOX

1. Platz



Jana Dittus
OHNE TITEL

3. Platz

VERNISSAGE

Die Preisvergabe des Jugendkunstpreises Kirchzarten fand am 30. Juni 2018 in der Alten Säge in Zarten statt.

Fotos: Gerd Lück



INFOMATERIAL

Roll-Ups

Schecks
Preisgeld

Screen Kundenbereich Sparkasse

Plakat

Flyer Ausschreibung

Flyer Preisvergabe



JUGENDKUNSTPREIS KIRCHZARTEN 2019

„LEBENSFREUDE“



**Sonderpreis
Fotografie
und Fotoworkshop**

Haben Sie sich auch schon dabei ertappt, dass Sie Ihr Handy, zum Beispiel an einer Bushaltestelle mechanisch, vielleicht auch als eine Art Übersprungs- handlung, aus der Tasche ziehen und irgendetwas Sinnloses damit anstellen? Es erfordert manchmal einiges an Überwindung gerade dies nicht zu tun – sofern man es geschafft hat, über das erste Zucken der Hand hinwegzukom- men.

Kunst, Malerei, das Schaffen von etwas Schönerem, Spannendem und das auch noch in Zusammenhang mit einem vorgegebenen Thema, erfordert komplett andere Handlungs- bzw. Verhaltensweisen. Verhaltensweisen, die heute bei vielen Jugendlichen nur noch wenig präsent sind oder nur sehr schwer geweckt werden können, die Überwindung kosten. Dass der Jugendkunstpreis Kirchzarten ein Wettbewerb ist, dass Jugendliche ihre Arbeiten einer Jury stellen, soll daher höchstens als Anlass und nicht als Ursache für Jugendliche verstanden werden, sich mit einem Thema ausein- anderzusetzen und es künstlerisch darzustellen.

Wir würden uns jedenfalls sehr freuen, wenn der Jugendkunstpreis dazu beitragen kann, dass möglichst viele Jugendliche, und sei es nur stundenwei- se, in eine Welt eintauchen, in der sinnloses Handeln nicht zuhause ist und „Lebenslust“, unser diesjähriges Thema, ganz nebenbei entsteht – gepaart mit dem Stolz darauf, etwas Schönes geschaffen zu haben.

SPONSOREN



Lions Club Dreisamtal



www.siko-globet.com





WEITERE DETAILLIERTE
INFORMATIONEN FINDET IHR IN
DER AKTUELLEN AUSSCHREIBUNG

SONDERPREIS FOTOGRAFIE

JUGEND KUNSTPREIS Kirchzarten 2019

THEMA: „LEBENSLUST“

An alle Kreativen zwischen 14 und 20 Jahre

Macht mit und gewinnt Preise im Gesamtwert von 1.000,- €. Bringt euer kreatives Talent zum Ausdruck und präsentiert eure Arbeit in einer öffentlichen Ausstellung.

Weitere detaillierte Informationen in der aktuellen Ausschreibung und unter:
www.jugendkunstpreis-kirchzarten.de
www.jumediaprint.de

Logos of sponsors: Sparkasse Hochschwarzwald, Jugendkulturzentrum Kirchzarten, and jumediaprint.

MACHT MIT UND
GEWINNT PREISE IM
GESAMTWERT
VON 1.000,- EURO.

BRINGT EUER KREATIVES
TALENT ZUM AUSDRUCK
UND PRÄSENTIERT
EURE ARBEIT IN EINER
ÖFFENTLICHEN AUS-
STELLUNG.

SCHAUT AUF UNSERER WEBSITE VORBEI!
WWW.JUGENDKUNSTPREIS-KIRCHZARTEN.DE
MIT GROSSEM RÜCKBLICK
DER JAHRE 2012-2018



TEILNAHME- BEDINGUNGEN

ALLGEMEINE TEILNAHMEBEDINGUNGEN

Am Jugendkunstpreis Kirchzarten können alle jungen Leute im Alter zwischen 14 und 20 Jahren teilnehmen.

Das Mindestalter von 14 Jahren muss am 11.11.2018 erreicht sein. Die Altersgrenze von 20 Jahren darf nicht überschritten sein.

WERKE, TECHNIKEN UND FORMATE

- Eingereicht werden können alle Werke der Malerei, Collagen, Zeichnungen, Cartoons sowie digital erstellte Bilder und Collagen.
- Die Formate der eingereichten Arbeiten dürfen **1 m²** nicht überschreiten. Sie können **max. dreiteilig** und müssen in den Jahren 2018 und 2019 entstanden sein.
- Jeder Teilnehmer darf nur **ein Werk** einreichen.
- Alle Werke müssen **präsentationsfähig gerahmt** oder auf Keilrahmen aufgespannt und **hängefertig** sein.
- Die Arbeit muss gut geschützt und mit den Angaben: Titel der Arbeit, Name, Geburtsdatum, Anschrift, E-Mail, Telefonnummer und Technik versehen sein.

ABGABESCHLUSS, EINREICHUNG DER ARBEITEN

Die Arbeiten können ausschließlich im angegebenen Zeitraum (siehe Ausschreibung) abgegeben werden.

AUSWAHL DER ARBEITEN - FACHJURY

Eine Fachjury setzt sich aus fünf Personen zusammen. Sie entscheidet jeweils mit einfacher Mehrheit über die Vergabe der Preise.

Die Jury behält sich vor die Preise zu teilen. Die Beschlüsse werden mündlich und nicht öffentlich gefasst. Sie sind endgültig und nicht anfechtbar. Über das Ergebnis werden die Teilnehmer/Innen schriftlich informiert.

PREISE

Der Jugendkunstpreis Kirchzarten 2019 ist mit Geldpreisen im Gesamtwert von **1.000,- €**, der Sonderpreis Fotografie mit **150,- €** dotiert. Die preisgekrönten Werke sowie weitere von der Jury zu bestimmende Arbeiten aus der Ausschreibung werden anschließend öffentlich ausgestellt.

AUSSTELLUNG

Die Werke der Preisträger sowie, ergänzend, ausgewählte Werke des Wettbewerbs werden im Rahmen einer Ausstellung der Öffentlichkeit vorgestellt.

Die Preisvergabe findet am **Sa, 29. Juni 2019** statt.

Die Werke der Ausstellungsteilnehmer und Preisträger werden honorarfrei veröffentlicht. Das gilt für die Veröffentlichung im Rahmen der Ausstellung/Präsentation, wie auch z. B. im Internet oder wenn Printmaterialien gedruckt werden (z. B. Postkarten, Plakate o.ä.).

Die persönlichen Daten der Teilnehmer werden ausschließlich für die Durchführung des Jugendkunstpreises Kirchzarten genutzt.

BITTE BEACHTEN

Mit der Einreichung seines Werkes erkennt der Teilnehmer die Teilnahmebedingungen an. Speziell auch die Verpflichtung, eingereichte Arbeiten bis zum angegebenen Zeitpunkt wieder abzuholen.

Die Preisträger verpflichten sich bei der Preisvergabe anwesend zu sein.

Weitere Infos in der aktuellen Ausschreibung und auf www.jugendkunstpreis-kirchzarten.de.

EIN HERZLICHES DANKESCHÖN GILT

- Ines Paegert, Harald Riesterer und Thomas Lefeldt, die den Jugendkunstpreis als fachkundige und engagierte Künstler mit ins Leben gerufen haben
- Inge Schröder-Lauber, Sonderpreis Fotografie
- Simone Gareis-Lusebrink und Thomas Zipfel für die Unterstützung der Organisation
- Dietmar Junginger, jumediaprint GmbH
- Herrn Bürgermeister Andreas Hall für die Schirmherrschaft und der Gemeinde Kirchzarten für die bisherige Bereitstellung der Räumlichkeiten in der Talvogtei
- Herrn Rektor Merkel, Marie-Curie-Gymnasium
- Schulleiterin Claudia Bärwaldt und Herrn Kurz, BBZ Stegen
- Frau Rektorin Müller und Frau Bee, Zarduna Förderschule
- Herrn Rektor Denzel und Herr Perez, Realschule am Giersberg
- Herrn Rektor Peters, Werkrealschule Dreisamtal
- allen Sponsoren
- und natürlich allen Jugendlichen, die bisher an den Jugendkunstpreisen Kirchzarten teilgenommen haben.

Der Jugendkunstpreis Kirchzarten wird maßgeblich unterstützt von:



Lions Club Dreisamtal



www.siko-global.com



Weitere Informationen:

jumediaprint GmbH

Dietmar Junginger

Höfener Str. 10

07661/988330

d.junginger@jumediaprint.de

www.jugendkunstpreis-kirchzarten.de

www.jumediaprint.de